



Montag, den 26. Februar 1912:

Zum 50. Male:

Glaube und Heimat

Tragödie eines Volkes in 3 Aufzügen von Karl Schönherr.

Regie: Gustav Lindemann.

Personen:

Christof Rott, ein Bauer . . .	Arthur Ehrens
Rott Peter, sein Bruder . . .	Peter Esser
Der Alt-Rott, sein Vater . . .	Eugène Dumont
Die Rottin, sein Weib . . .	Helene Robert
Der Spatz, sein Sohn . . .	Hermann Schiff
Die Mutter der Rottin . . .	Hildegard Osterloh
Der Sandperger zu Leithen . . .	Paul Henckels
Die Sandpergerin . . .	Josefa Stein
Der Unteregger . . .	August Weber
Der Englbauer von der Au . . .	Franz Everth
Ein Reiter des Kaisers . . .	Paul Gerhards
Der Gerichtsschreiber . . .	Rudolf Hoch
Der Bader . . .	Hermann Stolle
Der Schuster . . .	Richard Oswald
Das Strassentrappel	Ein junges Vaganten- paar
Der Kesselflick-Wolf	
Ein Soldat . . .	Lotte Fusst
Ein Trommler . . .	Fritz Reiff
	Theodor Kigler
	Willi Redmann

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Die Dekoration ist nach Entwürfen von Eduard Sturm, die Kostüme sind nach Entwürfen von Gertrud Klihm angefertigt in den „Schauspielhaus-Werkstätten.“

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung gegen 10 Uhr

Dienstag, den 27. Februar 1912 (Serie I):

Hedda Gabler

Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen.

In der Übertragung der großen Gesamtausgabe.

Mittwoch, den 28. Februar 1912:

Hockenjos
Lottchens Geburtstag
Et Kirmesgeld
Serenissimus Zwischenspiele.

Freitag, den 2. März 1912: Zum ersten Male:

Der Apostel

Neuzeitliches Drama in 3 Akten von Paul Hyacinthe Loyson.



Montag, den 26. Februar 1912:

Zum 50. Male:

Glaube und Heimat

Tragödie in 3 Akten

von Karl Schönherr.



Ehrens
 Esser
 Dumont
 Robert
 Schiff
 Osterloh
 Henckels
 Stein
 Weber
 Everth
 Berhards
 Hoch
 Stolle
 Oswald
 Fusst
 Reiff
 Kigler
 Redmann

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause
 Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass gegen 7 Uhr. Ende der Vorstellung gegen 10 Uhr

Heimkehrer (Serie I): Heimbauer

Ibsen.
 10. Ausgabe.

1912:
 Sonntagstag
 Feld
 Spiele.

Freitag, den 26. Februar 1912. Ersten Male:

Der Apostel

Neuzeitliches Drama in 3 Akten von Paul Hyacinthe Loyson.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.